

Vorwort zur 125. Ergänzungslieferung

Diese Ergänzungslieferung enthält drei neue EU-Verordnungen, eine neue ECE-Regelung sowie folgende Änderungen, Ergänzungen, Berichtigungen und Erläuterungen.

Registerband

- Das Alphabetische Register (A 4) und das Stichwortverzeichnis der Erläuterungen (A 5) wurden ergänzt.
- Die Liste der in die FEE aufgenommenen EWG-, EG- und EU-Richtlinien und -Verordnungen (C 1) sowie die entsprechenden Übersichten über Richtlinien und Verordnungen „außerhalb“ der Rahmenrichtlinien (C 2.2) und für zwei- oder dreirädrige und vierrädrige Fahrzeuge (C 2.4) wurden auf den neuesten Stand gebracht.

Teil EWG/EG/EU

Richtlinien und Verordnungen für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger

In die VO (EU) 2018/858 über die Genehmigung und die Marktüberwachung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern wurden zwei neue Erläuterungen aufgenommen:

- Bisher (vom Kraftfahrt-Bundesamt) anerkannte Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung
- Fragen und Antworten zu EU-Fahrzeug-Einzelgenehmigungen

Richtlinien und Verordnungen „außerhalb“ der Rahmenrichtlinien

- In die Richtlinie 2008/68/EG über die Beförderung gefährlicher Güter wurden die Änderungen durch die Delegierte Richtlinie (EU) 2025/149 eingearbeitet.
- In die Richtlinie 2014/45/EU über die regelmäßige technische Überwachung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern wurde eine neue Erläuterung aufgenommen:
Wegfall der Prüfplaketten in Lettland und Einführung der gleichwertigen digitalen Prüfbescheinigung (nationale Umsetzung der Richtlinie 2014/45/EU)
- In die VO (EU) 2019/631 zur Festsetzung von CO₂-Emissionsnormen für neue Personenkraftwagen und leichte Nutzfahrzeuge wurden die Änderungen durch die VO (EU) 2025/371 eingearbeitet sowie eine neue Erläuterung aufgenommen.
- Die Verordnung (EU) 2025/14 über die Genehmigung und Marktüberwachung von nicht für den Straßenverkehr bestimmten mobilen Maschinen und Geräten, die auf öffentlichen Straßen verkehren, und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/1020 wurde einschließlich einer Berichtigung neu aufgenommen.
- Die Verordnung (EU) 2025/35 zur Durchführung der Verordnung (EU) 2019/1242 durch Festlegung der Verfahren für die Überprüfung der CO₂-Emissionen in Betrieb befindlicher schwerer Nutzfahrzeuge wurde neu aufgenommen.

Vorwort 125. Ergänzung

Richtlinien und Verordnungen für zwei- oder dreirädrige und vierrädrige Fahrzeuge (Klasse L)

- In die VO (EU) Nr. 168/2013 über die Genehmigung und Marktüberwachung von zwei- oder dreirädrigen und vierrädrigen Fahrzeugen wurden die Änderungen durch die VO (EU) 2024/2847 eingearbeitet.
- Auszüge aus der Verordnung (EU) 2024/2847 über horizontale Cybersicherheitsanforderungen für Produkte mit digitalen Elementen und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 168/2013 und (EU) 2019/1020 und der Richtlinie (EU) 2020/1828 (Cyberresilienz-Verordnung) wurden neu aufgenommen.

Der Teil EWG/EG/EU hat damit den Stand vom 1. März 2025.

Teil ECE

Folgende Regelungen wurden geändert, ergänzt und/oder berichtigt:

- R 79 über die Lenkanlage wurde aktualisiert bis zur Änderung 04 Ergänzung 6;
- R 155 über die Cybersicherheit und das Cybersicherheitsmanagementsystem wurde aktualisiert bis zur Änderung 00 Ergänzung 3.

Die Regelung Nr. 171 über einheitliche Vorschriften für die Genehmigung von Kraftfahrzeugen hinsichtlich Fahrerassistenzsysteme (driver control assistance systems, DCAS) wurde neu aufgenommen.

Außerdem wurden zu folgenden Regelungen Erläuterungen neu aufgenommen bzw. aktualisiert:

- R 117 (Rollgeräuschemissionen von Reifen): Ausnahmeregelung für Reifen mit der Kennzeichnung MPT (Multi Purpose Truck), ML (Mining and Logging) oder POR (Professional Off-Road) bei bestimmten Fahrzeugen
- R 148 (Lichtsignaleinrichtungen): Weiterentwicklung der UN-R 148
- R 149 (Fahrbahnbeleuchtungseinrichtungen): Weiterentwicklung der UN-R 149
- R 150 (Retroreflektierende Einrichtungen): Weiterentwicklung der UN-R 150
- R 155 (Cybersicherheit): Verantwortlichkeiten im Genehmigungsprozess gemäß UN-R 155/UN-R 156 (Deutschland)
- R 156 (Softwareaktualisierung): Übersicht für Hersteller zur Einordnung von Softwareänderungen

Der Teil ECE hat damit, abgesehen von den Regelungen und Änderungen, zu denen noch keine Übersetzungen vorliegen, den Stand vom 1. März 2025.

Die elektronische Fassung wurde entsprechend den oben aufgeführten Änderungen und Ergänzungen aktualisiert.

Bonn, im März 2025

Die Bearbeiter